

Martina Sachse rettet TSV Bildung den Sieg

Handball-Regionsliga: Lafferde siegt mit Bremer im Feld

Zwei knappe Heimmiederlagen gab es in der Handball-Regionsliga der Damen in den Derbys. Die junge Mannschaft des Vater Jahn Peine verlor das Stadtderby gegen den TSV Bildung Peine. Die HSG Nord Edemissen III verlor nach guter Leistung mit einem Tor Unterschied gegen den MTV Groß Lafferde.

MTV VJ Peine – TSV Bildung Peine 20:21 (10:13). Wieder mal machte dem Gastgeber die personelle Situation zu schaffen. So bot Trainer Lutz Benckendorf nur eine Auswechselspielerin auf, da Jennifer Hüsing, Lena Witzke und Maren Benckendorf verletzt passen mussten. Bis zum 9:9 blieb das Spiel ausgeglichen, ehe Bildung sich durch einige Unkonzentriertheiten der Gastgeberinnen zur Halbzeit eine 13:10-Führung erspielen konnte.

In der zweiten Hälfte baute die erfahrene Mannschaft von Trainerin Heidi Caspari den Vorsprung auf 18:13 aus. Doch die jungen Jahnerinnen bewiesen Moral und kämpften sich durch eine offene Mann-Deckung in den letzten drei Minuten des Spiels noch auf 20:21 heran.

„Zu mehr hat es am Ende leider nicht gereicht. Wir sind zu oft an der starken Torhüterin Martina Sachse gescheitert. Unter anderem haben wir fünf Siebenmeter verworfen“, begründete Benckendorf die Niederlage.

MTV VJ Peine: Schnell (9), Schauder (7), Kuss (2), Hacke, Stolte.

HSG Nord Edemissen III – MTV Groß Lafferde 16:17 (9:7). „Wir haben die ganze Zeit bis kurz vor Schluss geführt, aber am Ende stehen wir mit leeren Händen da. Die Niederlage ist sehr ärgerlich, da wir gegen den favorisierten

Gegner eine gute Leistung gezeigt haben. Bei drei verworfenen Siebenmetern hat uns auch das Glück gefehlt“, zeigte sich HSG-Coach Roland Buße enttäuscht.

Gäste-Coach Sven Jähler bestätigte, dass es zunächst gar nicht so gut für sein Team lief: „Im ersten Durchgang hatten wir große Probleme mit dem starken Rückraum der Gastgeberinnen. Der Wechsel von Torhüterin Claudia Bremer ins Feld ließ jedoch in der zweiten Hälfte einen Ruck durch die Mannschaft gehen. In der Abwehr wurde aggressiver und konzentrierter gearbeitet, und der Angriff agierte druckvoller und entschlossener.“

HSG Nord Edemissen III: Friedrich (5), Fritzsich (4), Zesack (2), Homann (2), Rönick.

MTV Groß Lafferde: Orth (6), Genter (6), Bremer (3), Mueha, Schröter. ld



Bildungs Karin Flöring (links) versucht, der Jahnerin Laura Schauder den Ball abzunehmen. kn

TISCHTENNIS

Landesliga Damen

TTV Geismar – SV Sandkamp	8:0
Uslar-Wiens. – SV Sandkamp	8:1
Torp. Göttingen – MTV Duttentst.	8:2
TTV Geismar – MTV Duttentst.	6:8
1. Torp. Göttingen	16 0 1 134: 46 32: 2
2. MTV Ölsburg	18 15 1 2 131: 64 31: 5
3. Uslar-Wiens.	18 11 3 4 123: 85 25:11
4. TTV Geismar	18 10 2 6 104: 77 22:14
5. SV Sandkamp	17 9 1 7 103: 94 19:15
6. MTV Duttentst.	17 7 1 9 93:103 15:19
7. TSV Watenb. II	17 6 1 10 78:115 13:21
8. RSV Brnsh. III	17 4 1 12 79:118 9:25
9. TuS Kirchb.	17 3 1 13 66:124 7:27
10. TSV Twiefl.	18 0 1 17 58:143 1:35

Bezirksoberliga Herren

TTC Gifhorn – BSC Braunsch.	9:6
TTC Wahrenh. – MTV Gr. Laff.	8:8
1. TTC Gifhorn	18 14 4 0 158: 89 32: 4
2. TSV Watenb.	16 12 2 2 133: 79 26: 6
3. BSC Braunsch.	16 9 2 5 127: 95 20:12
4. MTV Vorsfelde	17 9 1 7 122:106 19:15
5. SV Schw. Berg	15 5 5 5 109:103 15:15
6. MTV Gr. Laff.	16 6 3 7 106:114 15:17
7. TTC Wahrenh.	16 6 3 7 111:120 15:17
8. TSV Wolfsb.	17 5 3 9 113:126 13:21
9. VTC Braunsch.	16 3 1 12 78:132 7:25
10. SV Broitzem II	15 0 0 15 42:135 0:30

Kreisliga Herren

MTV Ölsb. II – MTV Duttentst. II	8:8
SV Vechel. III – TSV Wipsh.	2:9
MTV Gr. Laff. IV – MTV Ölsb. II	6:9
MTV Gr. Laff. III – SV Gadenst. II	9:4
1. TTC Berkum II	18 16 1 1 157: 70 33: 3
2. TSV Vöhrum	17 15 0 2 146: 78 30: 4
3. MTV Gr. Laff. III	16 10 4 2 132: 84 24: 8
4. MTV Ölsb. II	17 9 1 7 110:115 19:15
5. TSV Wipsh.	18 9 1 8 129:111 19:17
6. SV Vechel. III	17 6 3 8 101:125 15:19
7. Gr. Laff. IV	17 4 3 10 105:129 11:23
8. Duttentst. II	16 3 2 11 87:131 8:24
9. SV Gadenst. II	18 3 1 14 89:150 7:29
10. Stedderdorf II	16 2 0 14 71:134 4:28

1. Kreisklasse Herren B

TSV Wendeb. – TB Bortfeld	7:2
TSV Sier./Wah. – MTV Wedtens.	6:6
TB Lengede – Fort. Oberg	6:6
Fort. Oberg – TSV Wendeb.	7:1
TB Bortfeld – SV Vallstedt III	6:6
TSV Münstedt – TSV Sier./Wah.	6:6
1. Fort. Oberg	18 17 1 0 125: 36 31: 5
2. TB Lengede	17 13 2 2 110: 52 28: 6
3. TSV Münstedt	18 12 2 4 108: 69 26:10
4. SV Vechel. IV	17 11 0 6 95: 69 22:12
5. MTV Wedtens.	17 5 2 10 75:102 12:22
6. TSV Sier./Wah.	18 5 2 11 66:106 12:24
7. Vechela. IV	16 5 1 10 61: 96 11:21
8. TSV Wendeb.	17 5 1 11 72:102 11:23
9. TB Bortfeld	18 4 1 13 66:109 9:27
10. SV Vallstedt III	18 3 2 13 70:107 8:28

1. Kreisklasse Damen

TSV Münstedt IV – TSV Vöhrum II	2:6
MTV Stederd. II – Spvg. Gr. Bült.	6:4
TSV Kl. Laff. – TSV Münstedt IV	6:4
VT. Gr. IIs. – TSV Kl. Laff.	6:2
SV Bettmar II – TSV Eixe	1:6
1. VT. Gr. IIs.	18 15 1 2 100: 40 31: 5
2. SV Gadenst. II	17 14 0 3 94: 40 28: 6
3. TSV Eixe	18 12 1 5 90: 64 25:11
4. SV Bettmar II	18 10 4 4 86: 73 24:12
5. TSV Kl. Laff.	18 6 5 7 76: 84 17:19
6. MTV Steder. II	17 5 3 9 64: 84 13:21
7. TSV Vöhrum II	17 4 4 9 65: 80 12:22
8. MTV Wedtens. III	17 3 4 10 60: 91 10:24
9. Spvg. Gr. Bült.	18 3 4 11 60: 96 10:26
10. TSV Münst. IV	18 1 4 13 57:100 6:30

2. Kreisklasse Herren A

TSG Oedesse – MTV Gr. Laff. V	2:7
TV Abbens. – MTV Duttentst. IV	7:1
TSV Vöhrum II – TSV Wipsh. II	5:7
TSG Oedesse – TV Abbens.	0:7
1. TV Abbens.	17 12 2 3 108: 52 26: 8
2. TSV Dungeb. II	16 9 2 5 86: 75 20:12
3. MTV Steder. III	16 9 1 6 86: 73 19:13
4. TSV Wipsh. II	17 8 3 6 96: 88 19:15
5. VfL Woltorf II	17 7 4 6 92: 88 18:16
6. TSV Vöhrum II	17 8 1 8 78: 84 17:17
7. MTV Gr. Laff. V	16 5 4 7 78: 88 14:18
8. SV Equord	17 4 4 9 76: 98 12:22
9. MTV Dutt. IV	15 3 5 7 74: 90 11:19
10. TSG Oedesse	16 3 2 11 64:102 8:24

2. Kreisklasse Herren B

Bültener SC II – TSV Vöhrum III	7:1
TSV Hohenh. II – MT Gr. Laff. VI	3:7
1. MTV Duttentst. III	14 1 0 104: 41 29: 1
2. SV Woltwie.	16 11 3 2 103: 59 25: 7
3. SV Gadenst. III	16 7 4 5 90: 83 18:14
4. SC Wierthe	17 8 0 9 84: 92 16:18
5. Bültener SC II	16 7 1 8 78: 84 15:17
6. TSV Hohenh. II	18 6 3 9 87: 98 15:21
7. MT Gr. Laff. VI	17 6 2 9 78: 94 14:20
8. SV Bettmar	17 5 3 9 79: 95 13:21
9. MTV Duttentst. V	17 5 2 10 75: 94 12:22
10. TSV Vöhrum III	17 3 3 11 70:108 9:25

2. Kreisklasse Damen

TSV Edem. II – SV Woltwie. III	4:6
MTV Wedtens. IV – MTV Vechela. II	2:6
SV Woltwie. III – MTV Vechela. IV	1:6
1. MTV Vechela. II	16 12 1 3 84:53 25: 7
2. SV Bettmar III	15 9 4 2 80:54 22: 8
3. MTV Wedtens. IV	14 8 4 2 72:44 20: 8
4. SV Schmeden. II	15 9 2 4 77:53 20:10
5. MTV Gr. Laff. IV	15 9 1 5 77:57 19:11
6. SV Woltwie. III	16 5 2 9 62:75 12:20
7. TSV Edem. II	14 3 3 8 54:67 9:19
8. TSV Eixe II	15 1 4 10 46:82 6:24
9. TSV Dungeb. II	14 0 1 13 16:83 1:27

Radfahren mit dem Ski-Club

Am Dienstag, 12. April, startet der Ski-Club seine Radfahr-saison. Es wird in drei Gruppen mit unterschiedlichen Leistungsstärken trainiert:

Die Gruppe I fährt mit Rennrädern etwa 50 Kilometer. Gruppe II fährt rund 35 bis 40 Kilometer überwiegend mit Trekking- oder Tourenrädern. Gruppe III radelt zumeist mit Touren- oder Cityrädern etwa 30 bis 35 Kilometer.

Alle Gruppen treffen sich dienstags am Schützenplatz um 17.30 Uhr – auch die Gruppen I und II, die vergangenes Jahr erst 18.30 Uhr starteten.

Auskunft geben Jürgen Schrader (Gruppen I und II - 05171/ 23839) und Hans-Jürgen Dalgas (Gruppe III - / 10628).rd

Drei Rote Karten für Zweidorf/Bortfeld

Handball-Regionsoberliga: SG hadert mit den Unparteiischen / 31:31 beim Tabellenletzten



Sah die Rote Karte: Christoph Bastian. im

Beim Tabellenletzten der Handball-Regionsoberliga musste sich die SG Zweidorf/Bortfeld II mit einer Punkte-teilung begnügen. Das Team von Trainer Frank Pausewang haderte oftmals mit den Entscheidungen der Schiedsrichter, die insgesamt fünf Rote Karten für beide Mannschaften verhängten.

TSV Salzgitter – SG Zweidorf/Bortfeld II 31:31 (17:15). Schlusslicht Salzgitter führte schnell mit 8:4, auch weil in der SG-Abwehr der Kampf nicht richtig angenommen wurde. „Unsere Torhüter bekamen keine Unterstützung und mussten oftmals leichte Tore hinnehmen“, erklärte

Coach Frank Pausewang. „Wir haben aber auch Fehler im Spielaufbau gemacht und unseren Rhythmus nicht gefunden.“

In der 24. Minute dann die erste strittige Entscheidung der Schiedsrichter: Christoph Bastian sah nach einem Foul die rote Karte, da er zuvor schon zwei Zeitstrafen bekommen hatte. „Das war ein Allererweltsfoul, wenn das jedesmal mit Rot bestraft werden würde, würden wir die Spiele immer nur mit drei Spielern beenden“, ärgerte sich Pausewang.

In der zweiten Hälfte wurden Stephan Goes wegen Meckerns und Siggie Maus eben-

falls vom Platz gestellt. „Als sich Jan Wehmer dann verletzte, hatte ich nur noch zwei etatmäßige Rückraumspieler zur Verfügung“, berichtete Pausewang.

Seine Mannschaft holte dennoch einen 16:21-Rückstand auf. Mitte der zweiten Hälfte führte sie mit zwei Toren (27:25). „Die Gastgeber sind aber zurückgekommen. Am Ende müssen wir mit dem Punkt zufrieden sein, da durch die Entscheidungen der Unparteiischen nicht mehr drin war.“

SG Zweidorf/Bortfeld II: Schuhmann (6), Wehmer (6), Goes (5), Maus (4), Hoyer (3), Bürger (3), Scholz (2), Behme, Bastian. ld

Jahn-Mädchen machen es dem Meister schwer

Handball-Oberliga Jugend: MTV Peine unterliegt Burgdorf mit 32:35 / HSG Nord verliert 13:24

Eine Überraschung ist es nicht: Die Oberliga-Teams aus Peine und Edemissen kassierten am vorletzten Oberliga-Spieltag der Jugend Niederlagen.

Weibliche A-Jugend

MTV VJ Peine – TSV Burgdorf 32:35 (14:17). Nach 60 abwechslungsreichen Minuten gratulierten die Peiner Spielerinnen ihrem Gegner zur Meisterschaft. Gratulationen hatten aber auch die Gastgeber verdient, die trotz des Ausfalls ihrer Leistungsträger Maren Benckendorf und Jennifer Hüsing eine starke Leistung geboten hatten.

Die Gäste rieben sich ver-dutzt die Augen, denn die Gastgeber gingen mit einer kaum zu bremsenden Laura Schauder auf Linksaußen mit 3:1 in Führung. Nach zehn Minuten lagen die Gastgeber noch immer mit zwei Toren vorn.

Eine kleine Schwächephase ließ die Heimmannschaft mit vier Toren in Rückstand geraten, doch vier Tore der gut auf-

gelegten Lena Witzke ließen den MTV wieder auf zwei Tore herankommen.

Nach der Pause war es erneut Laura Schauder, die Peine im Spiel hielt und den Abstand von drei Toren verteidigte. Als den Gastgebern im Angriff einige Fehler unterliefen, baute Burgdorf den Vorsprung vorentscheidend auf sechs Tore (23:17) aus.

In der Schlussphase verkürzten die nie aufgebenden MTV-Spielerinnen wieder auf drei Treffer. „Ich bin mit dem Spiel meiner Mannschaft über weite Strecken zufrieden“, sagte Trainer Lutz Benckendorf.

MTV VJ Peine: Tessa Buchholz (7); Schauder (14), Witzke (7), Schnell (5/2), Kruck (4), Bergmann (2), Berkhoff, Stolte.

Weibliche B-Jugend

JSG Wittingen/Stöcken – HSG Nord Edemissen 24:13 (11:6). „Eine Viertelstunde lang haben wir unserem Gegner das Leben sehr schwer gemacht“, berichtet Lena Klemm, die den verhinderten HSG-Coach Gundolf Deter-



Lena Witzke wusste im Rückraum des MTV VJ Peine zu überzeugen. bt

ding vertrat. Sie erfreute sich vor allem an der starken Abwehrleistung ihrer Schützlinge, die bis zum 3:5 nach einer Viertelstunde die Partie offen hielten.

„In der zweiten Halbzeit hat sich bemerkbar gemacht, dass uns die Wechsel-Alternativen fehlten“, sagte Klemm. Ihre Riege kassierte zahlreiche Gegenstöße und geriet mit 8:17

vorentscheidend in Rückstand. **HSG Nord Edemissen:** Fricke, Maricke (beide Tor); Egge-ling (6), Hoppmann (3/1), Yegin (2), Pollex (1), Burgdorf (1), Per-tile, Brandes. bt